

Medienmitteilung vom Oktober 2025

Hochwasserschutzprojekt am Huebbach – Investition in Sicherheit, Natur und Lebensqualität

Nach jahrelanger Planung entscheidet am 30. November 2025 die Stimmbevölkerung an der Urne über einen Kredit von 4,612 Mio. Franken für das Hochwasserschutzprojekt Huebbach.

Die Gefahrenkarte Mittleres Tösstal zeigt deutlich: Entlang des Huebbachs bestehen mehrere Schwachstellen. Schon bei einem häufigen Hochwasserereignis (HQ30) stossen bestehende Bauten und das Gerinne an ihre Grenzen. Für das Siedlungsgebiet von Wila bedeutet dies ein hohes Risiko für Überschwemmungen und Schäden an Gebäuden, Strassen und Infrastrukturen.

Um dieser Gefahr vorzubeugen, hat die Gemeinde Wila ein Hochwasserschutzprojekt ausarbeiten lassen. Nach einer umfassenden Prüfung verschiedener Varianten und einer Befragung der Bevölkerung hat sich der Gemeinderat für den Vollausbau des bestehenden Gerinnes entschieden.

Sicherer Hochwasserschutz für ein HQ100-Ereignis

Der Huebbach wird zwischen Dorfeingang und Mündung in die Töss so ausgebaut, dass er künftig ein Hochwasserereignis sicher bewältigen kann. Geplant sind unter anderem:

- Sohlenabsenkung und Gerinneverbreiterung, um die Abflusskapazität zu erhöhen.
- Lokale Terrainerhöhungen, um einen Rückstau durch die Töss abzufangen.
- Anpassungen und Neubauten von Brücken und Durchlässen.
- Anpassung der Erschliessungsstrasse im Bereich Schochen.

So wird gewährleistet, dass selbst bei extremen Niederschlägen keine grossflächigen Überschwemmungen mehr drohen.

Ökologische Aufwertung inklusive

Neben der Hochwassersicherheit bringt das Projekt auch ökologische Verbesserungen: Eine variabelere Gerinnesohle und abschnittsweise flache Böschungen mit vielfältiger Ufervegetation schaffen neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen und machen den Bachraum auch für die Bevölkerung attraktiver.

Kosten

Der Baukredit beläuft sich auf 4,612 Mio. Franken. Beiträge von Bund, Kanton und Privaten in Höhe von rund 2 Mio. Franken reduzieren die Kosten für die Gemeinde erheblich.

Investition in die Zukunft – Abstimmung am 30. November 2025

Gewässervorständin Maya Berwert ist überzeugt: "Der Ausbau des Huebbachs ist eine zwingend notwendige Investition in die Sicherheit und Zukunft von Wila. Er schützt die Bevölkerung, Liegenschaften und Verkehrswege vor Hochwasserschäden und verbessert gleichzeitig Natur und Lebensqualität. Dem Gemeinderat ist es ein wichtiges Anliegen, mit den vom Gewässerausbau betroffenen Grundeigentümern eine für alle Seiten faire und tragbare Lösung zu finden. Gemeinsam mit der Bevölkerung wurde ein Projekt entwickelt, welches den Bedürfnissen der Wilemerinnen und Wilemer am Besten entspricht."

Gemeinderat Wila